

# Inhalt

<b>Vorwort.....</b>	<b>5</b>
<b>Inhalt.....</b>	<b>9</b>
<b>1. Einleitung.....</b>	<b>11</b>
1.1 Ausgangssituation .....	11
1.2 Ziel der Arbeit .....	12
1.3 Die Vorgehensweise.....	13
<b>2. Theoretische Grundlagen.....</b>	<b>15</b>
2.1 Einleitung.....	15
2.2 Was ist Dichtungssprechen .....	15
2.3 Einflüsse auf die Rezitationskunst ab 1800 .....	19
2.3.1 Goethes Regeln für Schauspieler.....	19
2.3.2 Der Übergang ins 20.Jahrhundert .....	25
2.3.3 Aktuelle Ansätze .....	37
2.4 Resumee .....	39
<b>3. Sprachgestaltung und Gestisches Sprechen.....</b>	<b>41</b>
3.1 Einleitung.....	41
3.2 Das ästhetische Konzept der Sprachgestaltung .....	41
3.2.1 Marie und Rudolf Steiner.....	41
3.2.2 Thesen zu den menschlichen Sinnen und zur Sprachentstehung.....	44
3.2.3 Methodische Überlegungen.....	48
3.2.4 Griechischer Fünfkampf als Urgestus.....	50
3.2.5 Sechs archetypische Beziehungsgebärden.....	53
3.2.6 Die Sprachlaute als Gebärden .....	55
3.2.7 Die Funktion von Form und Stil in der Dichtung.....	59
3.2.8 Der Gebärden-Ansatz in der Sprachgestaltung .....	63
3.3 Gestisches Sprechen nach Ritter .....	65
3.3.1 Hans Martin Ritter .....	65
3.3.2 Abgrenzung zum gestischen Sprechen nach Klawitter und Minnich .	68
3.3.3 Umgang mit Stil und Strukturformen von Dichtung .....	69
3.3.4 Haltung des Sprechers zu Rolle, Text und Publikum .....	72
3.3.5 Vom Wort zur Tat .....	73
3.3.6 Verständnis von Sprache und Einzellaut .....	74
3.3.7 Elementare Arbeit mit dem Körper .....	77

---

<b>4. Vergleich der Ansätze in einzelnen Aspekten .....</b>	<b>80</b>
4.1 Einleitung .....	800
4.2 Der Gebärden bzw. Gestusbegriff .....	81
4.3 Auffassungen zur Sprache und zum Einzellaut .....	82
4.4 Sprechstil und Gattungspoetik .....	89
4.5 Werktreue und interpretatorische Freiheit.....	92
4.6 Zusammenfassung .....	95
<b>5. Schlussfazit und Ausblick.....</b>	<b>98</b>
<b>6. Literaturverzeichnis .....</b>	<b>101</b>
<b>7. Anhang.....</b>	<b>109</b>